

# »Straßenmusiker« kam in Frack und Fliege

*Bottenauer Wolf Scholer unterstützt Aktion an seinem Geburtstag von Rudolf Diebetsberger / Geld für Kinder gesammelt*

**Oberkirch-Bottenau/Durbach** (rv). Unter dem Motto »Musik, die hilft« tourt Rudolf Diebetsberger (73) mit »Frack, Fliege und Horn gegen die Armut« durch die Lande, um auf öffentlichen Plätzen, aber auch auf privaten Feiern, Geld für einen guten Zweck zu erspielen. Diebetsberger ist kein gewöhnlicher Straßenmusiker; er ist ein pensionierter Orchestermusiker der Stuttgarter Philharmoniker. Am Samstag hatte er einen Auftritt in Durbach.

Kürzlich wurde Diebetsbergers Projekt in einer SWR-Sendung vorgestellt. Wolf Scholer aus Oberkirch-Bottenau hat die TV-Übertragung gesehen und sich spontan entschlossen,



**Rudolf Diebetsberger (links) bereicherte die Geburtstagsfeier von Wolf Scholer, hier mit Ehefrau Ingrid, mit Waldhornklängen für einen guten Zweck.**

Foto: Roman Vallendor

sen, den Hornisten zur Feier seines 85. Geburtstags einzuladen, damit dieser für seine Gäste zur Unterhaltung spiele. Da der Hornist auf persönliche Gage verzichtet, spendeten der Jubilar und seine Gäste Geld für Diebetsbergers Projekt.

Das Geld kommt Straßenkindern und blinde Menschen in Indien zugute, denen mit einer Augenoperation zur Sehkraft verholfen werden kann. Für dieses Engagement erhielt der Musiker die Staufermedaille des Landes. In bisher 13 Jahren konnte der Straßenmusiker 186 200 Euro erspielen.



[www.andheri-hilfe.de](http://www.andheri-hilfe.de)

ARZ, 2.11.2016